

Jahresrechnung 2022



LUNGENLIGA SCHWEIZ
LIGUE PULMONAIRE SUISSE
LEGA POLMONARE SVIZZERA
LIA PULMUNARA SVIZRA



Inhaltsverzeichnis

Management Summary	3
--------------------	---

Jahresrechnung 2022 nach Swiss GAAP FER	4
Bericht der Revisionsstelle	4
Bilanz	5
Betriebsrechnung	6
Geldflussrechnung	8
Rechnung über die Veränderung des Kapitals	9
Anhang	10

Management Summary

«Wir bleiben am Ball»

Die Lungenliga Schweiz lässt nicht locker.

Dies zeigte sie 2022 in verschiedenen Bereichen.

Nach den beiden Pandemie Jahren konnte sich die Lungenliga Schweiz 2022 wieder vermehrt auf ihr Kerngeschäft fokussieren. Ruhiger wurde es dadurch jedoch nicht: Unter anderem die Abstimmung zur «Volksinitiative Kinder ohne Tabak», die Revision der Mittel- und Gegenständeliste (MiGeL) sowie Aufrechterhaltung und Weiterentwicklung verschiedener Dienstleistungen sorgten für volle Terminkalender. Zudem stellte die Ankunft vieler geflüchteter Menschen infolge des Kriegs in der Ukraine das Kompetenzzentrum Tuberkulose vor neue Herausforderungen. Nachfolgend einige Highlights und Herausforderungen im Detail.

Stimmvolk sprach sich für Kinder- und Jugendschutz aus

Das Jahr 2022 begann mit einem Paukenschlag: Am 13. Februar 2022 sprach sich das Schweizer Stimmvolk deutlich für einen wirksamen Schutz der Kinder und Jugendlichen vor Tabakwerbung aus. Damit ist unsere Arbeit im Bereich der Tabak- und Nikotinprodukte aber nicht getan. Wie neue Erhebungen zeigten, ist die Zahl der Jugendlichen, welche E-Zigaretten konsumieren, stark angestiegen. Um Jugendliche auch vor diesen keineswegs harmlosen Produkten zu schützen, beteiligte sich die Lungenliga Schweiz an der Vernehmlassung zur Revision des Tabaksteuergesetzes und forderte unter anderem die Besteuerung von E-Zigaretten auf der Basis ihres Nikotingehalts.

Erstinstruktionspauschale erfolgreich verteidigt

Im Rahmen der MiGeL-Revision prüfte das BAG im vergangenen Jahr die Pauschale für die Erstinstruktion bei CPAP-Therapie und Heimventilation. Gemeinsam mit der SGP konnte die Lungenliga Schweiz das BAG davon überzeugen, dass eine umfassende Einführung und eine optimale Einstellung der Therapie essenziell sind und somit auch weiterhin vergütet bleiben.

Rasche Reaktion auf den Krieg in der Ukraine

Unerwartete Herausforderungen hatte das Kompetenzzentrum Tuberkulose, welches die Lungenliga Schweiz im Auftrag des BAG führt, 2022 zu bewältigen. Infolge des Kriegs in der Ukraine kamen viele Personen aus der Ukraine, Russland sowie den umliegenden Ländern in die Schweiz. Gegenüber der Schweiz weist die Ukraine eine 15-fach höhere Tuberkulose-Inzidenz auf und gilt als Hochrisikoland für multiresistente Tuberkulose. Gemeinsam mit verschiedenen Partnern bereitete das Kompetenzzentrum in Kürze unter anderem Informationen für Fachpersonen auf und veranlasste Übersetzungen auf Ukrainisch.

Gute Lösung bei Philips-Geräten ausgehandelt

2021 informierte der Gerätehersteller Philips darüber, dass ein Teil seiner Schlafapnoe- und Heimventilationsgeräte zu Gesundheitsrisiken für die Nutzerinnen und Nutzer führen können. Die kantonalen Lungenligen registrierten insgesamt rund 16'500 Geräte für Reparaturmassnahmen. Die Taskforce Philips Schweiz blieb hartnäckig und handelte gemeinsam mit Partnern eine gute Lösung für die Betroffenen aus. Die zurückgerufenen Apparate ersetzte Philips entweder durch Neuapparate oder reparierte diese. Bis Ende 2022 zeichnete sich insbesondere im Bereich CPAP-Geräte ein Abschluss des Austauschs ab.

Finanzen

Mit CHF 9.1 Mio. liegen die Gesamtkosten (ohne RespiGO) im Jahr 2022 auf dem Budget von CHF 9.1 Mio. Während die Personalkosten um CHF 0.47 Mio. (-11.6 %) tiefer sind als budgetiert, liegen die Drittkosten um CHF 0.42 Mio. (+8.3 %) höher als geplant. Primär ist das negative Finanzergebnis von CHF 0.49 Mio. für die höheren Drittkosten verantwortlich.

Der Lungenliga Schweiz ist es gelungen, einen Grossteil der geplanten Aktivitäten gemeinsam mit den KLL zielgerichtet und effizient umzusetzen. Die LLS ist sehr erfreut über das Erreichte im vergangenen Jahr.

Bericht der Revisionsstelle



Treuhand · Wirtschaftsprüfung
Wirtschaftsberatung · Steuerberatung



unico thun ag
Niesenstrasse 1 · Postfach · CH-3602 Thun
Tel. +41 33 227 33 99 · Fax +41 33 227 33 90
info@unicothun.ch · www.unicothun.ch

RAB Reg.-Nr. 500'503
Revisionsexperte/in

Bericht der Revisionsstelle
zur eingeschränkten Revision
an den Delegiertenrat der
Lungenliga Schweiz
Bern

Thun, 3. Mai 2023
ha

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Betriebsrechnung, Geldflussrechnung, Rechnung über die Veränderung des Kapitals und Anhang) der Lungenliga Schweiz für das am 31. Dezember 2022 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft. In Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 21 unterliegen die Angaben im Leistungsbericht keiner Prüfungspflicht der Revisionsstelle.

Für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER, den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der bei der geprüften Einheit vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung kein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER vermittelt und nicht dem schweizerischen Gesetz und Statuten entspricht.

unico thun ag


Heidi Ambühl
Zugelassene Revisionsexpertin
Leitender Revisor


Jürg Rolli
Zugelassener Revisionsexperte

Beilage: Jahresrechnung (Bilanz, Betriebsrechnung, Geldflussrechnung, Rechnung über die Veränderung des Kapitals und Anhang)

Jürg Rolli, dipl. Wirtschaftsprüfer · Sandro Schmid, dipl. Wirtschaftsprüfer
Heidi Ambühl, dipl. Steuerexpertin, dipl. Wirtschaftsprüferin · Patrik Herrmann, dipl. Wirtschaftsprüfer

Bilanz per 31.12.2022

Erläuterungen	2022 in CHF	2021 in CHF
Aktiven		
Umlaufvermögen	9'007'390	9'148'946
– Flüssige Mittel	1 5'968'678	5'299'855
– Forderungen Lieferungen und Leistungen Dritte	2 192'158	64'189
– Forderungen Lieferungen und Leistungen Nahestehende	3 2'557'909	1'553'192
– Forderungen Sonstige	4 123'533	355'888
– Aktive Rechnungsabgrenzung	5 165'112	1'875'822
Anlagevermögen	5'806'226	4'024'413
– Finanzanlagen	6 5'754'300	3'826'402
– Mobile Sachanlagen	7 51'926	64'300
– Immaterielle Anlagen	8 0	133'711
Total Aktiven	14'813'616	13'173'359
Passiven		
Kurzfristiges Fremdkapital	7'840'907	6'180'294
– Verbindlichkeiten Dritte	9 759'830	623'162
– Verbindlichkeiten Nahestehende	10 4'481'416	3'694'404
– Vorauszahlungen langfristige Aufträge	11 1'970'342	830'115
– Passive Rechnungsabgrenzung	12 629'318	1'032'613
Langfristiges Fremdkapital	172'300	27'000
– Langfristige Rückstellungen	13 172'300	27'000
Fondskapital	3'096'558	3'327'507
Organisationskapital	3'703'851	3'638'559
– Grundkapital	1'505'148	1'505'148
– Gebundenes Kapital	2'198'703	2'133'411
– Jahresergebnis	0	0
Total Passiven	14'813'616	13'173'359

Betriebsrechnung 2022

	Erläuterungen	2022 in CHF	2021 in CHF
Betriebsertrag			
Erhaltene Zuwendungen	16	5'086'743	4'547'015
– Spenden zur freien Verwendung		3'131'959	3'332'538
– Legate zur freien Verwendung		1'085'868	288'761
– Zweckgebundene Spenden		832'938	848'980
– Stiftungsgelder LLS		35'978	76'736
Beiträge der öffentlichen Hand		467'356	473'972
– Bund BAG		174'268	184'307
– Bund SEM		16'525	0
– Bund BSV	17	192'844	289'665
<i>Bund BSV Gesamtbetrag Akonto</i>		<i>5'456'883</i>	<i>5'456'883</i>
<i>abzgl. Beitrag für kantonale Lungenligen</i>		<i>-5'264'039</i>	<i>-5'167'218</i>
– Bund SFBI		83'719	0
Erlöse aus Lieferungen und Leistungen		708'185	1'020'798
– Dienstleistungen an Dritte		32'286	121'142
– Sponsoring		2'443	21'428
– Beiträge Teilnehmende Ferien und Weiterbildung		434'273	361'267
– Ertrag Nahestehende	18	130'984	278'504
– Diverses		108'201	238'457
Beiträge von Ligen		5'927'680	6'116'739
– Ordentliche Beiträge	19	4'000'000	4'000'000
– Zweckgebundene Beiträge	20	1'927'680	2'116'739
Total Betriebsertrag		12'189'964	12'158'524

	Erläuterungen	2022 in CHF	2021 in CHF
Betriebsaufwand			
Projektaufwand	21	6'278'423	6'805'545
– Personalaufwand	22	2'177'619	2'601'097
– Reise- und Repräsentationsaufwand		29'472	42'333
– Sachaufwand Projekte		3'606'193	3'440'391
– Unterhaltskosten		1'094	803
– Forschungsförderung	23	419'313	688'774
– Abschreibungen	22	44'732	32'147
Fundraisingaufwand	16	3'436'930	3'678'487
– Personalaufwand	22	245'230	271'535
– Reise- und Repräsentationsaufwand		0	0
– Sachaufwand		1'407'474	1'377'894
– Unterhaltskosten		420	173
– Abschreibungen	22	107'650	127'295
– Ausschüttung Fundraising für kantonale Ligen	24	1'676'156	1'901'591
Administrativer Aufwand	25	2'155'057	1'624'827
– Personalaufwand	22	903'149	924'048
– Reise- und Repräsentationsaufwand		19'366	12'500
– Sachaufwand		1'221'086	680'345
– Unterhaltskosten		274	195
– Abschreibungen	22	11'183	7'739
Total Betriebsaufwand		11'870'410	12'108'859
Betriebsergebnis	26	319'554	49'665
Finanzergebnis	27	-485'211	106'754
– Finanzertrag		93'718	156'200
– Finanzaufwand		-578'928	-49'446
Ausserordentliches Ergebnis		0	0
– Ausserordentlicher Ertrag		0	0
Ergebnis vor Veränderung des Fondskapitals		-165'657	156'419
Veränderung des Fondskapitals		230'949	154'774
– Zuweisung		-832'938	-866'616
– Verwendung		1'063'887	1'021'390
Jahresergebnis (vor Zuweisungen an Organisationskapital)		65'292	311'193
Fondsergebnis gebundenes Kapital		-65'293	-311'193
– Zuweisung		-1'121'846	-487'861
– Verwendung		1'056'554	176'668
Jahresergebnis		0	0

Geldflussrechnung

	2022 in CHF	2021 in CHF
Geldfluss aus Betriebstätigkeit		
Jahresergebnis nach Fondsveränderung	0	0
Fondsveränderung	-165'657	156'419
Jahresergebnis ohne Fondsergebnis	-165'657	156'419
Abschreibungen auf Sachanlagen / Immateriellen Anlagen	163'565	167'181
Bildung / Auflösung von Rückstellungen	145'300	-17'400
Abnahme / (Zunahme) Kursverlust / Kursgewinn	380'548	-85'607
Abnahme / (Zunahme) Forderungen	727'669	1'595'898
Abnahme / (Zunahme) Langfristige Aufträge	0	0
Abnahme / (Zunahme) aktive Rechnungsabgrenzungen	82'710	-1'484'197
Zunahme / (Abnahme) sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	923'680	1'110'317
Zunahme / (Abnahme) Vorauszahlungen langfristige Aufträge	593'227	-440'398
Zunahme / (Abnahme) passive Rechnungsabgrenzungen	143'706	-216'913
Total Geldfluss aus Betriebstätigkeit	2'994'748	785'301
Geldfluss aus Investitionstätigkeit		
Investitionen Sachanlagen	-17'479	-26'032
Investitionen / (Desinvestitionen) Finanzanlagen	-2'308'446	-2'845'007
Investitionen Immaterielle Werte	0	-2'040
Total Geldfluss aus Investitionstätigkeit	-2'325'925	-2'873'079
Total Geldfluss	668'823	-2'087'778
Nachweis Flüssige Mittel		
Anfangsbestand	5'299'855	7'387'633
Endbestand	5'968'678	5'299'855
Abnahme (-) / Zunahme (+) Flüssige Mittel	668'823	-2'087'778

Aus Zinsen fielen 2022 CHF 55'428 (Vorjahr: CHF 26'381)
an Einnahmen an (keine Ausgaben).

Aus Ertragssteuern fielen keine Einnahmen oder Ausgaben an.

Rechnung über die Veränderung des Kapitals

	Bestand per 1.1.2022 in CHF	Zuweisung in CHF	Verwendung in CHF	Umbu- chungen in CHF	Total Ver- änderungen in CHF	Bestand per 31.12.2022 in CHF
Fondskapital						
Fonds Tuberkulose	416'847	0	-29'700	0	-29'700	387'147
Fonds Fördermittel	2'054'364	705'707	-896'485	0	-190'778	1'863'586
Fonds Forschungsförderung	807'473	127'231	-137'702	0	-10'471	797'002
Fonds LOX	48'823	0	0	0	0	48'823
Total Fondskapital	3'327'507	832'938	-1'063'887	0	-230'949	3'096'558
Organisationskapital						
Grundkapital	1'505'148	0	0	0	0	1'505'148
Gebundenes Kapital	2'133'411	1'121'846	-1'056'554	0	65'293	2'198'703
– Fonds Information	0	0	0	0	0	0
– Fonds Langzeitranke	56'160	0	0	0	0	56'160
– Fonds Tabakprävention	141'767	0	0	0	0	141'767
– Fonds Pulmocare	0	0	0	0	0	0
– Fonds Projekte	1'935'484	1'121'846	-1'056'554	0	65'293	2'000'777
Jahresergebnis	0	0	0	0	0	0
Organisationskapital	3'638'559	1'121'846	-1'056'554	0	65'293	3'703'851

	Bestand per 1.1.2021 in CHF	Zuweisung in CHF	Verwendung in CHF	Umbu- chungen in CHF	Total Ver- änderungen in CHF	Bestand per 31.12.2021 in CHF
Fondskapital						
Fonds Tuberkulose	416'847	0	0	0	0	416'847
Fonds Fördermittel	2'005'283	711'581	-662'500	0	49'081	2'054'364
Fonds Forschungsförderung	1'011'328	155'035	-358'890	0	-203'855	807'473
Fonds LOX	48'823	0	0	0	0	48'823
Total Fondskapital	3'482'281	866'616	-1'021'390	0	-154'774	3'327'507
Organisationskapital						
Grundkapital	1'505'148	0	0	0	0	1'505'148
Gebundenes Kapital	1'822'218	487'861	-176'668	0	311'193	2'133'411
– Fonds Information	0	0	0	0	0	0
– Fonds Langzeitranke	56'160	0	0	0	0	56'160
– Fonds Tabakprävention	141'767	0	0	0	0	141'767
– Fonds Pulmocare	0	0	0	0	0	0
– Fonds Projekte	1'624'291	487'861	-176'668	0	311'193	1'935'484
Jahresergebnis	0	0	0	0	0	0
Organisationskapital	3'327'366	487'861	-176'668	0	311'193	3'638'559

Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Abschluss nach Swiss GAAP FER

Die Rechnungslegung erfolgt nach Swiss GAAP FER, wie dies für Spenden sammelnde Organisationen mit dem ZEWO-Gütesiegel verbindlich ist. Buchführung und Rechnungslegung entsprechen den gesetzlichen Vorschriften, den Richtlinien ZEWO, den Statuten der Lungenliga Schweiz (LLS) sowie Swiss GAAP FER. Die Jahresrechnung vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der LLS. Es gelten die allgemeinen Bewertungsgrundlagen gemäss Rahmenkonzept Swiss GAAP FER. Der vorliegende Rechnungsabschluss nach Swiss GAAP FER stellt gleichzeitig den handelsrechtlichen Abschluss dar. Die Jahresrechnung wurde nach den überarbeiteten Swiss GAAP FER (gültig ab 1.1.2020) erstellt.

Bewertungsgrundsätze

Die Bewertungsgrundsätze entsprechen den Vorgaben von Swiss GAAP FER. Dies bedeutet konkret, dass die Positionen wie folgt bewertet werden:

- Flüssige Mittel zum Nominalwert.
- Forderungen zum Nominalwert, abzüglich der erforderlichen Wertberichtigungen im Rahmen von Einzelwertberichtigungen. Pauschale Wertberichtigungen im Sinn des Delkredere wurden keine vorgenommen.
- Langfristige Aufträge werden nach aufgelaufenen Kosten bewertet (Completed Contract Methode).
- Wertschriften als Finanzanlagen zum Kurswert. Als Basis dienen die Bewertungen der Banken per 31.12.2022.
- Bei den mobilen Sachanlagen und den immateriellen Anlagen erfolgt die Bewertung zu Anschaffungswerten abzüglich der betriebswirtschaftlich erforderlichen Wertberichtigungen. Die Abschreibungen erfolgen linear auf den Anschaffungswerten über die betriebswirtschaftlich geschätzte Nutzungsdauer. Folgende Nutzungsdauern werden berücksichtigt:
 Büromaschinen, ICT-Infrastruktur (PC, Server, Standardsoftware) 3 Jahre
 Business-Software (immaterielle Anlagen), Kommunikationssysteme 5 Jahre
 Mobiliar, Einrichtungen 8 Jahre
 Die Aktivierungsgrenze liegt bei den Sachanlagen bei CHF 1'000, d.h. Anschaffungen unter CHF 1'000 werden nicht aktiviert.

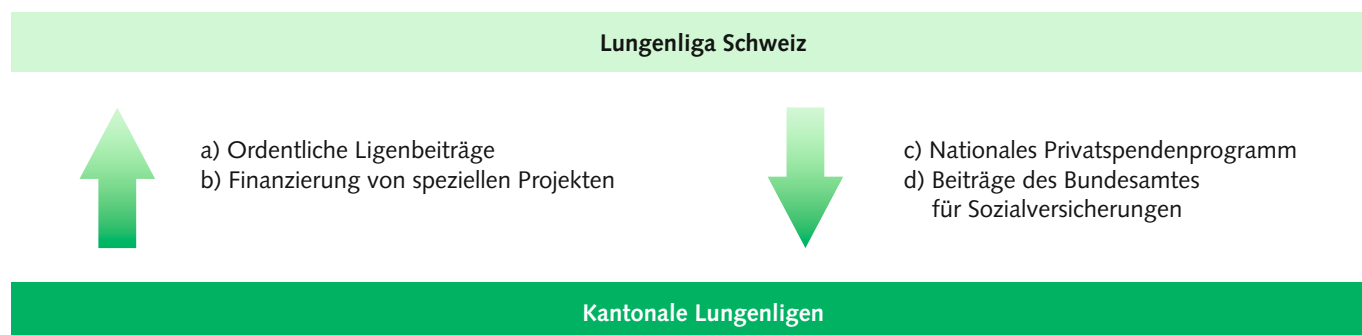
- Selber erarbeitete immaterielle Werte werden nicht aktiviert.
- Rückstellungen werden für am Bilanzstichtag bestehende, wahrscheinliche Verpflichtungen gebildet, deren Höhe und / oder Fälligkeit ungewiss, aber schätzbar ist.
- Fremdkapital zu Nominalwerten.
- Alle Angaben erfolgen in CHF und auf Franken gerundet.
- Fremdwährungen: Aktiven und Passiven in Fremdwährung werden zum Bankkurs am Bilanzstichtag bewertet. Erträge und Aufwendungen in Fremdwährungen werden zu den jeweiligen Tageskursen umgerechnet.

Position	31.12.2022	31.12.2021
EUR	0.99	1.04
USD	0.93	0.91
DKK	13.28	13.93

Kreis der Nahestehenden

Bei den Nahestehenden handelt es sich um 18 kantonale Lungenligen (Vorjahr 19 kantonale Lungenligen), die Schweizer Spende für Lungen- und Tuberkulosekranke und die Schweizerische Gesellschaft für Pneumologie (SGP).

**Prinzip der Mittelflüsse von der Lungenliga Schweiz (LLS)
an die kantonalen Lungenligen und von den kantonalen
Lungenligen an die LLS**



Die wesentlichen Mittelflüsse zwischen den kantonalen Ligen und der LLS beinhalten jährlich wiederkehrende Beiträge, Beiträge für spezielle Projekte und hin und wieder grössere Einzelbeiträge.

Zu den jährlich wiederkehrenden Mittelflüssen von den kantonalen Ligen zur LLS zählen
a) die ordentlichen Ligenbeiträge für die Abgeltung der erbrachten Leistungen, die CHF 4.0 Mio. (Vorjahr: CHF 4.0 Mio.) betragen. Zu b) Finanzierung von speziellen Projekten zählen die Beiträge an den Forschungsfonds mit CHF 0.4 Mio. (Vorjahr: CHF 0.5 Mio.) und die Beiträge an RespiGO von CHF 4.4 Mio. (Vorjahr: CHF 1.6 Mio.). Zudem flossen BSV-Gelder von CHF 1.1 Mio. (Vorjahr: CHF 1.2 Mio.) von den kantonalen Lungenligen zurück an die LLS. Insgesamt betragen die wesentlichen Mittelflüsse von den kantonalen Ligen zur LLS im Jahr 2022 CHF 9.9 Mio. (Vorjahr: CHF 7.3 Mio.).

Zu den jährlich wiederkehrenden Mittelflüssen von der LLS an die kantonalen Ligen zählen
c) der Überschuss aus dem nationalen Privatspendenprogramm mit CHF 1.9 Mio. (Vorjahr: CHF 1.9 Mio.) und d) die Abgeltung der Leistungen im Rahmen der Unterleistungsverträge für Beratung und Kurse von CHF 4.9 Mio. (Vorjahr: CHF 4.9 Mio.) aufgrund des Leistungsvertrages der LLS mit dem Bundesamt für Sozialversicherungen. Zudem flossen CHF 0.8 Mio. (Vorjahr: CHF 0) aus Projekt RespiGO und Betrieb RespiGO 2020 zurück. Insgesamt betragen die wesentlichen Mittelflüsse von der LLS zu den kantonalen Ligen im Jahr 2022 also CHF 7.6 Mio. (Vorjahr: CHF 6.8 Mio.).

Erläuterungen zur Bilanz und zur Betriebsrechnung

1. Flüssige Mittel

Die flüssigen Mittel haben im Jahr 2022 um CHF 668'338 zugenommen.

2. Forderungen Lieferungen und Leistungen Dritte

Die Forderungen aus Projekten setzen sich wie folgt zusammen:

	2022 in CHF	2021 in CHF
Weiterbildung*	11'595	25'055
Luftholtage	5'648	1'123
Tuberkulose	122'517	0
Fundraising	15'000	0
Heimtherapie	25'872	35'355
Kommunikation	6'366	2'656
Übrige Forderungen	5'160	0
Total Forderungen aus Projekten	192'158	64'189

* Kurse zur Fortbildung des Fachpersonals der kantonalen Ligen und anderer Gesundheitsorganisationen

3. Forderungen Lieferungen und Leistungen Nahestehende

	2022 in CHF	2021 in CHF
Kantonale Ligen	2'557'909	1'532'431
Übrige Nahestehende	0	20'761
Total Forderungen Nahestehende	2'557'909	1'553'192

4. Forderungen Sonstige

	2022 in CHF	2021 in CHF
MWST-Guthaben	0	183'920
AHV-Ausgleichskasse	57'086	80'663
Verrechnungssteuer	5'426	45'195
Übrige Forderungen	61'021	46'110
Total Forderungen Sonstige	123'533	355'888

5. Aktive Rechnungsabgrenzung

Die aktiven Rechnungsabgrenzungen setzen sich wie folgt zusammen:

	2022 in CHF	2021 in CHF
ICT	29'552	1'724'449
Tuberkulose	0	150
Fundraising	23'016	63'298
Heimtherapie	44	44
Weiterbildung	0	7'650
Total Auslagen für Projekte im neuen Jahr	52'612	1'795'591
Übrige aktive Rechnungsabgrenzungen	112'500	80'231
Total	165'112	1'875'822

6. Finanzanlagen

Die Wertschriften haben mittel- bis langfristigen Anlagecharakter. Zusätzlich sind liquide Mittel kurzfristig angelegt worden.

	2022 in Marktwerten in CHF	2021 in Marktwerten in CHF
Obligationen	652'495	594'069
Anlagefonds Obligationen	17'465	22'062
Aktien	1'556'424	1'320'289
Anlagefonds Aktien	0	214'323
Immobilienfonds	551'703	539'252
Alternative Anlagen	0	144'237
Total Wertschriften	2'778'087	2'834'232
Kurzfristige Anlagen	2'976'213	992'170
Total Finanzanlagen	5'754'300	3'826'402

Die Anlagestrategie verfolgt die Werterhaltung der angelegten Mittel und eine angemessene Rendite über einen langfristigen Zeitraum. Die Anlagestrategie ist zurückhaltend-defensiv. Angestrebt wird eine Diversifikation über Anlagekategorien, Branchen und Titel. Bei sämtlichen Anlagen des Vermögens wird auf die drei Kriterien Gesundheit, Umwelt und Gerechtigkeit geachtet. Angelegt werden grundsätzlich die eigenen Mittel in der maximalen Höhe des Organisationskapitals und soweit es die Liquiditätsplanung zulässt auch mittelfristig verfügbare liquide Mittel. Kurzfristig können ungenutzte liquide Mittel ebenfalls angelegt werden. Auf eine Risikostreuung bei den liquiden Mitteln wird geachtet.

7. Mobile Sachanlagen

	Bestand 1.1.2022	Zugänge	Abgänge	Bestand 31.12.2022
	in CHF	in CHF	in CHF	in CHF
Anschaffungswert				
Mobiliar und Einrichtungen	193'393	11'606	0	205'000
Büromaschinen	5'300	0	0	5'300
ICT Geschäftsstelle	318'928	5'873	0	324'801
ICT Ligen	0	0	0	0
Kommunikationssystem	117'401	0	0	117'401
Geräte Luftholtage	4'497	0	0	4'497
Total	639'520	17'479	0	656'999
Kumulierte Abschreibungen				
Mobiliar und Einrichtungen	151'938	8'476	0	160'414
Büromaschinen	1'767	1'767	0	3'534
ICT Geschäftsstelle	303'708	17'475	0	321'183
ICT Ligen	0	0	0	0
Kommunikationssystem	113'307	2'136	0	115'443
Geräte Luftholtage	4'497	0	0	4'497
Total	575'220	29'854	0	605'072
Total Nettobuchwert Sachanlagen	64'300			51'926

	Bestand 1.1.2021	Zugänge	Abgänge	Bestand 31.12.2021
	in CHF	in CHF	in CHF	in CHF
Anschaffungswert				
Mobiliar und Einrichtungen	339'836	0	146'443	193'393
Büromaschinen	0	5'300	0	5'300
ICT Geschäftsstelle	335'943	18'234	35'249	318'928
ICT Ligen	10'202	0	10'202	0
Kommunikationssystem	114'903	2'498	0	117'401
Geräte Luftholtage	4'497	0	0	4'497
Total	805'382	26'032	191'894	639'520
Kumulierte Abschreibungen				
Mobiliar und Einrichtungen	290'055	8'326	146'443	151'938
Büromaschinen	0	1'767	0	1'767
ICT Geschäftsstelle	323'076	15'881	35'249	303'708
ICT Ligen	10'204	0	10'202	0
Kommunikationssystem	105'762	7'545	0	113'307
Geräte Luftholtage	4'497	0	0	4'497
Total	733'595	33'519	191'894	575'220
Total Nettobuchwert Sachanlagen	71'787			64'300

Der Brandversicherungswert der mobilen Sachanlagen beträgt CHF 1'400'000 (Vorjahr: CHF 1'400'000).
Im Jahr 2022 gab es keine Wertbeeinträchtigungen.

8. Immaterielle Anlagen

	Bestand 1.1.2022 in CHF	Zugänge in CHF	Abgänge in CHF	Bestand 31.12.2022 in CHF
Anschaffungswert				
Software	68'965	0	13'073	55'892
Adressverwaltung	914'013	0	0	914'013
Pulmocare	1'060'343	0	0	1'060'343
Übrige immaterielle Anlagen	102'513	0	0	102'513
ICT Ligen SW	33'649	0	0	33'649
Total	2'179'483	0	13'073	2'166'410
Kumulierte Abschreibungen				
Software	67'607	1'358	13'073	55'892
Adressverwaltung	781'661	132'352	0	914'013
Pulmocare	1'060'343	0	0	1'060'343
Übrige immaterielle Anlagen	102'513	0	0	102'513
ICT Ligen SW	33'649	0	0	33'649
Total	2'045'772	133'714	13'073	2'166'410
Total Nettobuchwert immaterielle Anlagen	133'711			0

	Bestand 1.1.2021	Zugänge	Abgänge	Bestand 31.12.2021
	in CHF	in CHF	in CHF	in CHF
Anschaffungswert				
Software	66'925	2'040	0	68'965
Adressverwaltung	914'013	0	0	914'013
Pulmocare	1'060'343	0	0	1'060'343
Übrige immaterielle Anlagen	102'513	0	0	102'513
ICT Ligen SW	33'649	0	0	33'649
Total	2'177'443	2'040	0	2'179'483
Kumulierte Abschreibungen				
Software	66'299	1'308	0	67'607
Adressverwaltung	649'303	132'354	0	781'657
Pulmocare	1'060'344	0	0	1'060'344
Übrige immaterielle Anlagen	102'516	0	0	102'516
ICT Ligen SW	33'649	0	0	33'649
Total	1'912'110	133'662	0	2'045'772
Total Nettobuchwert immaterielle Anlagen	265'333			133'711

Bei den immateriellen Anlagen handelt es sich um Softwareanschaffungen und um die Adressdatenverwaltung, die insbesondere für das Fundraising und die Weiterbildung eingesetzt wird. Im Jahr 2022 gab es keine Wertbeeinträchtigungen.

9. Verbindlichkeiten Dritte

	2022 in CHF	2021 in CHF
Weiterbildung*	8'112	9'469
Patientenverwaltungs-Software	85'904	96'800
Gruppencontrolling	300	10'313
Kompetenzzentrum Tuberkulose	9'663	277
Koordination und Entwicklung Heimtherapie	31'838	15'776
Kommunikation	234'165	9'840
Fundraising	206'488	395'069
Forschungsförderung	0	22'000
Direktion	65'237	10'060
Total Verbindlichkeiten aus Projekten	641'707	569'604
Übrige Verbindlichkeiten Lieferungen und Leistungen	118'123	53'558
Total	759'830	623'162

* Kurse zur Fortbildung des Fachpersonals der kantonalen Ligen und anderer Gesundheitsorganisationen

10. Verbindlichkeiten Nahestehende

In dieser Position sind im Wesentlichen die vorgesehene Ausschüttung des Privatpendenüberschusses 2022 (nach Abzug des Beitrags an die Forschungsförderung) in der Höhe von CHF 1'256'817 (Vorjahr: CHF 1'425'893) zugunsten der kantonalen Ligen sowie die nicht benötigten und noch nicht zurückbezahlten Mittel für den Betrieb 2021 des Patienten- und Therapiesystem RespiGO CHF 102'085 (Vorjahr: CHF 428'871) enthalten. Hinzu kommen CHF 2'923'451 (Vorjahr: CHF 1'621'825) von noch nicht benötigten BSV-Mitteln der laufenden Periode 2020–2023 zugunsten der kantonalen Ligen.

11. Vorauszahlungen langfristige Aufträge

Die Aufträge umfassen die Entwicklung des neuen Patienten- und Therapiesystem «RespiGO» und den Umbau des Intranets.

Übersicht über die langfristigen Fertigungsaufträge:

	2022 in CHF	2021 in CHF
Kumulierter Aufwand	11'847'925	12'046'073
Erhaltene Anzahlungen	13'818'267	12'876'188
Saldo	1'970'342	830'115

12. Passive Rechnungsabgrenzung

Die passiven Rechnungsabgrenzungen setzen sich wie folgt zusammen:

	2022 in CHF	2021 in CHF
Patientenverwaltungs-Software	202'254	658'194
Prävention	1'387	1'088
Fundraising	29'088	29'988
Heimtherapie	147'505	51'445
Luftholtage	873	10
Psychoziale Dienstleistungen	7'200	9'260
Weiterbildungskurse*	5'679	2'895
Total Abgrenzungen für Projekte im Berichtsjahr	393'986	752'880
Übrige passive Rechnungsabgrenzungen	235'332	279'733
Total	629'318	1'032'613

* Kurse zur Fortbildung des Fachpersonals der kantonalen Ligen und anderer Gesundheitsorganisationen

13. Langfristige Rückstellungen

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter erhalten nach einer gewissen Anstellungsdauer eine Treueprämie. Der Pro rata-Anspruch von 5 Jahren Anstellungsdauer wird zurückgestellt. Aufgrund der aktuellen Geschäfte wurde eine langfristige Rückstellung von CHF 150'000 vorgenommen.

	Buchwert per 1.1.2022 in CHF	Bildung in CHF	Verwendung in CHF	Auflösung in CHF	Buchwert per 31.12.2022 in CHF
Langfristige Rückstellungen	0	150'000	0	0	150'000
Rückstellung Treueprämien	27'000	0	4'700	0	22'300
Total	27'000	150'000	4'700	0	172'300

	Buchwert per 1.1.2021 in CHF	Bildung in CHF	Verwendung in CHF	Auflösung in CHF	Buchwert per 31.12.201 in CHF
Langfristige Rückstellungen	0	0	0	0	0
Rückstellung Treueprämien	44'400	0	17'400	0	27'000
Total	44'400	0	17'400	0	27'000

14. Fondskapital

Das Fondskapital umfasst Fonds mit einschränkender Zweckbindung und von dritter Seite erhaltene Zuwendungen, die mit einem klar bestimmten und die Verwendung einschränkenden Zweck an die LLS übergeben worden sind.

Der Fonds Tuberkulose ergibt sich aufgrund der Verträge mit dem Bundesamt für Gesundheit, die die Führung und Pflege des Kompetenzzentrums Tuberkulose zum Ziel haben. Der Fonds Fördermittel wird mit den zweckgebundenen Spendenbeiträgen der Förderer gespiesen und die Mittel werden für die themenspezifischen Zwecke, für die sie gesammelt und gespendet wurden, eingesetzt. Der Fonds Forschungs-

förderung wird mit zweckgebundenen Spendenbeiträgen, im Jahr 2013 mit einem Äufnungsbeitrag aller Ligen und ab dem Jahr 2013 jährlich mit einem Spendenanteil aus dem Privatspendenprogramm, gespiesen. Die Mittel werden entsprechend den reglementarischen Bestimmungen der Forschungsförderung verwendet. Der Fonds Fördermittel enthält die zweckgebundenen Fördermittel für die Asthmahilfe, schwer Atembehinderte sowie für einzelne Projekte (Luftholtage, Unterstützung lungenkranker Menschen aus dem Tessin). Der Fonds LOX dient der Unterstützung der Mobilität von Flüssigsauerstoffpatienten.

Details siehe Rechnung über die Veränderung des Kapitals.

15. Organisationskapital

Das Organisationskapital beinhaltet neben dem Grundkapital auch das gebundene Kapital. Details siehe Rechnung über die Veränderung des Kapitals.

16. Erhaltene Zuwendungen

	2022 in CHF	2021 in CHF
Ertrag aus Fundraising	5'086'743	4'547'015
Aufwand für Fundraising (inkl. Personal- und Gemeinkosten)	1'760'774	1'776'896
Nettoertrag	3'325'969	2'770'119

In der obigen Position «Aufwand für Fundraising» ist die Ausschüttung an die kantonalen Ligen von CHF 1'676'156 (Vorjahr: CHF 1'901'591) nicht berücksichtigt. Die Spendeneinnahmen Ukraine wurden dem Fonds Fördermittel zugewiesen. Die Einnahmen werden in Zukunft zweckgebunden eingesetzt. Für die Berechnung der Aufwände im Fundraising und für den administrativen Aufwand wird die ZEWO-Methode angewandt.

17. Beiträge der öffentlichen Hand: Bund BSV

Vom Gesamtbetrag des Bundesamtes für Sozialversicherungen in der Höhe von CHF 5'456'883 (Vorjahr: CHF 5'456'883) gehen CHF 192'844 (Vorjahr: CHF 289'665) an die LLS, der Rest ist für die kantonalen Lungenligen reserviert. Beim Gesamtbetrag 2022 handelt sich dabei um die Akontozahlungen des Jahres 2022.

Die Darstellung der Bruttoerträge des BSV in der Betriebsrechnung ist eine Auflage der Rezertifizierung 2013 des ZEWO-Gütesiegels.

Abgerechnet werden im Rahmen der Unterleistungsverträge mit den kantonalen Ligen im Laufe des Jahres jeweils zwei Akontozahlungen für das laufende Jahr sowie die Schlussrechnung des Vorjahres.

Liga	Gutschrift 2022 in CHF	Gutschrift 2021 in CHF
Aargau	414'125	414'069
Beider Basel	495'048	495'097
Bern	683'007	683'105
Freiburg	127'595	127'551
Genf	0	0
Glarus	16'570	16'534
Graubünden	4'558	4'515
Jura	28'257	28'288
Neuenburg	810'732	810'745
St. Gallen – Appenzell	60'221	60'230
Schaffhausen	34'264	34'241
Solothurn	313'799	313'782
Thurgau	194'393	194'385
Tessin	265'354	265'328
Uri	20'707	20'668
Waadt	787'861	787'907
Wallis	303'757	303'807
Zentralschweiz	350'358	350'354
Total	4'910'606	4'910'606

18. Ertrag Nahestehende

Der Ertrag stammt im Wesentlichen von den kantonalen Ligen für ligenspezifische Dienstleistung und Materialverkäufen.

19. Ordentliche Beiträge der Ligen

Mit den ordentlichen Ligenbeiträgen übernehmen die kantonalen Ligen die Kostenunterdeckung im Sinne einer Leistungsabgeltung nach einem im Finanzreglement definierten Schlüssel.

20. Zweckgebundene Beiträge der Ligen

Es handelt sich im Wesentlichen um den reglementarischen jährlichen Beitrag der kantonalen Lungenligen an den Forschungsfonds in der Höhe von CHF 419'039 (Vorjahr: CHF 475'398) und die Beiträge an den Betrieb des Patienten- und Therapiesystems RespiGO CHF 116'107 (Vorjahr: 1'632'131).

21. Direkter Projektaufwand

Der direkte Projektaufwand umfasst folgende Aktivitäten der LLS:

	2022 in CHF	2021 in CHF
Heimtherapie	956'033	1'027'099
Psychosoziale Dienstleistungen	174'622	115'734
Luftholtage	245'914	229'707
Kompetenzzentrum Tuberkulose	264'463	224'827
Gesundheitsförderung, Prävention und Politik	261'303	425'827
Forschungsförderung	533'279	795'439
Verbands-ICT	1'635'079	2'004'100
Kommunikation	1'239'788	793'433
Weiterbildung*	688'248	639'764
Gruppencontrolling	274'892	348'967
Aufwand Corona	4'802	193'055
Patientinnen / Patienten Empowerment	0	7'592
Total	6'278'423	6'805'545

* Kurse zur Fortbildung des Fachpersonals der kantonalen Ligen und anderer Gesundheitsorganisationen

22. Personalaufwand

Im Berichtsjahr waren insgesamt 39 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (Vorjahr: 35) mit einem durchschnittlichen Total von 2'304 Stellenprozenten (Vorjahr: 2'600) angestellt. Ende Berichtsjahr waren 27 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (Vorjahr: 31) mit einem Gesamtpensum von 2'040 Stellenprozenten (Vorjahr: 2'545) in der LLS tätig.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der LLS sind bei der Pensionskasse Stiftung Abendrot versichert. Die auf die Periode abgegrenzten Pensionskassenbeiträge betragen CHF 257'829 (Vorjahr: CHF 292'888). Der Aufwand gegenüber der Personalvorsorgeeinrichtung beträgt CHF 257'829 (Vorjahr: CHF 292'888).

Die Überdeckung der Stiftung Abendrot beträgt per Stichtag 31.12.2022 111.8 % (Vorjahr: 121.4 %). Die LLS verfügt über keine Arbeitgeberbeitragsreserven.

	2022 in CHF	2021 in CHF
Personalaufwand	3'325'998	3'796'680
– Projekte	2'177'619	2'601'097
– Fundraising	245'230	271'535
– Administration	903'149	924'048
Abschreibungen	163'565	167'181
– Projekte	44'732	32'147
– Fundraising	107'650	127'295
– Administration	11'183	7'739

23. Forschungsförderung

Der Forschungsfonds unterstützte 5 Forschungsgesuche (im Vorjahr: 6) mit insgesamt CHF 500'000 (Vorjahr: CHF 565'000). Ausgeschüttet wurden für sämtliche bewilligten Forschungsgesuche CHF 419'313 (Vorjahr: CHF 688'774), da die Unterstützung in Tranchen erfolgt.

24. Ausschüttung Fundraising für kantonale Ligen

Der Fundraising-Überschuss wird den Ligen nach einem im Finanzreglement definierten Schlüssel ausgeschüttet. Seit 2013 wird ein Teil des Fundraising-Überschusses dem Forschungsfonds zugeführt. Die Ausschüttungen an die einzelnen Ligen erfolgen, sofern sie die Verwendung der Spendengelder in ihren Jahresberichten ausweisen.

25. Administrativer Aufwand

Der administrative Aufwand umfasst die Direktion und die Geschäftsleitung, die Verbandstätigkeit, die internen Finanzen, die Personaladministration, die ICT der Geschäftsstelle sowie allgemeine Verwaltungsarbeiten.

Für die Berechnung der Aufwände im Fundraising und für den administrativen Aufwand wird die ZEWO-Methode angewandt.

Entschädigungen an die Mitglieder des Zentralvorstands (leitendes Organ) und der Geschäftsleitung:

	2022 in CHF	2021 in CHF
Gesamtentschädigungen Zentralvorstand	131'638	121'666
Entschädigung Präsident	34'595	37'011
Gesamtentschädigungen Geschäftsleitung	601'856	742'333

Die Entschädigungen an die Mitglieder des Zentralvorstands beinhalten die Entschädigung für die Vorstandsarbeit, für Spesen und im Vorjahr ein Mandat. Das Mandat beinhaltete im Jahr 2021 juristische Beratung, ist als Transaktion mit nahestehende Personen zu verstehen und die Vergütungen betragen im Jahr 2021 CHF 3'914 und im Berichtsjahr 2022 gibt es dieses Mandat nicht mehr. Die Entschädigungen an die Geschäftsleitung umfassen die Bruttolöhne und die Spesen.

26. Betriebsergebnis

Die LLS benötigt für die Bewältigung ihrer Arbeit Eigenbeiträge, Drittmittel (z. B. der öffentlichen Hand), Spenden und Fondsmittel. Das Betriebsergebnis widerspiegelt nur einen Teil der betrieblichen Realität, da die Fondsmittel nicht berücksichtigt sind.

27. Finanzergebnis

	2022 in CHF	2021 in CHF
Ertrag		
– Zinsen Wertschriften	56'676	27'535
– Kursgewinne**	37'042	128'665
<i>Davon realisierte Kursgewinne</i>	3'359	0
<i>Davon nicht realisierte Kursgewinne</i>	33'683	128'665
– Beteiligungsertrag	0	0
Total	93'718	156'200
Aufwand		
– Spesen und Gebühren	25'958	6'388
– Kursverluste**	552'970	43'058
<i>Davon realisierte Kursverluste</i>	14'440	0
<i>Davon nicht realisierte Kursverluste</i>	538'530	43'058
Total	578'928	49'446
Finanzergebnis	-485'211	106'754

** Im Jahr 2021 wurde die Aufteilung der realisierten Kursgewinne respektive Kursverluste noch nicht ausgewertet.

Weitere Angaben

Eventualverpflichtungen aus dem Jahr 2021

Bei der Finanzierung der Betriebskosten des Patienten- und Therapiemanagementsystem RespiGO ist der aktuelle Verteilschlüssel in Überprüfung und die definitive Kostenverteilung noch offen. Einige kantonale Ligen arbeiten nicht, nicht mehr resp. werden nicht mehr mit RespiGO arbeiten. Die Austrittsmodalitäten müssen noch geklärt werden. Daher ist zurzeit noch unklar, ob die angefallenen und auch in Zukunft anfallenden Betriebskosten auch wie vorgesehen auf die kantonalen Ligen überwält werden können. Aus diesem Grund besteht in Bezug auf die vorliegende Bilanz das Risiko, dass die bis heute bilanzierten Forderungen nicht vollumfänglich realisiert werden können. Geschäftsleitung und Zentralvorstand sind der Auffassung, dass in dieser Frage eine Lösung gefunden werden kann.

Die Situation hat sich im Jahr 2022 geklärt. Zusammengefasst kann wie folgt informiert werden. Der Verteilschlüssel (inklusive definitive Kostenverteilung) wurde geklärt und vom Delegiertenrat verabschiedet. Ebenso sind die Austrittsmodalitäten definiert.

Es gibt weder im Berichtsjahr noch im Vorjahr ausweispflichtige Bürgschaften, Garantieverpflichtungen oder Pfandbestellungen zugunsten Dritter.

Weitere nicht zu bilanzierende Verpflichtungen

		31.12.2022 in CHF	31.12.2021 in CHF
31.12.2022	Mietvertrag Bern (Dauer bis 31.5.2023)	290'172 p.a.	290'172 p.a.
Ab 1.6.2023	Mietvertrag Köniz (Dauer bis 31.3.2031)	105'718 p.a.	0

Dabei handelt es sich um Verträge, die eine Laufzeit von über einem Jahr aufweisen.

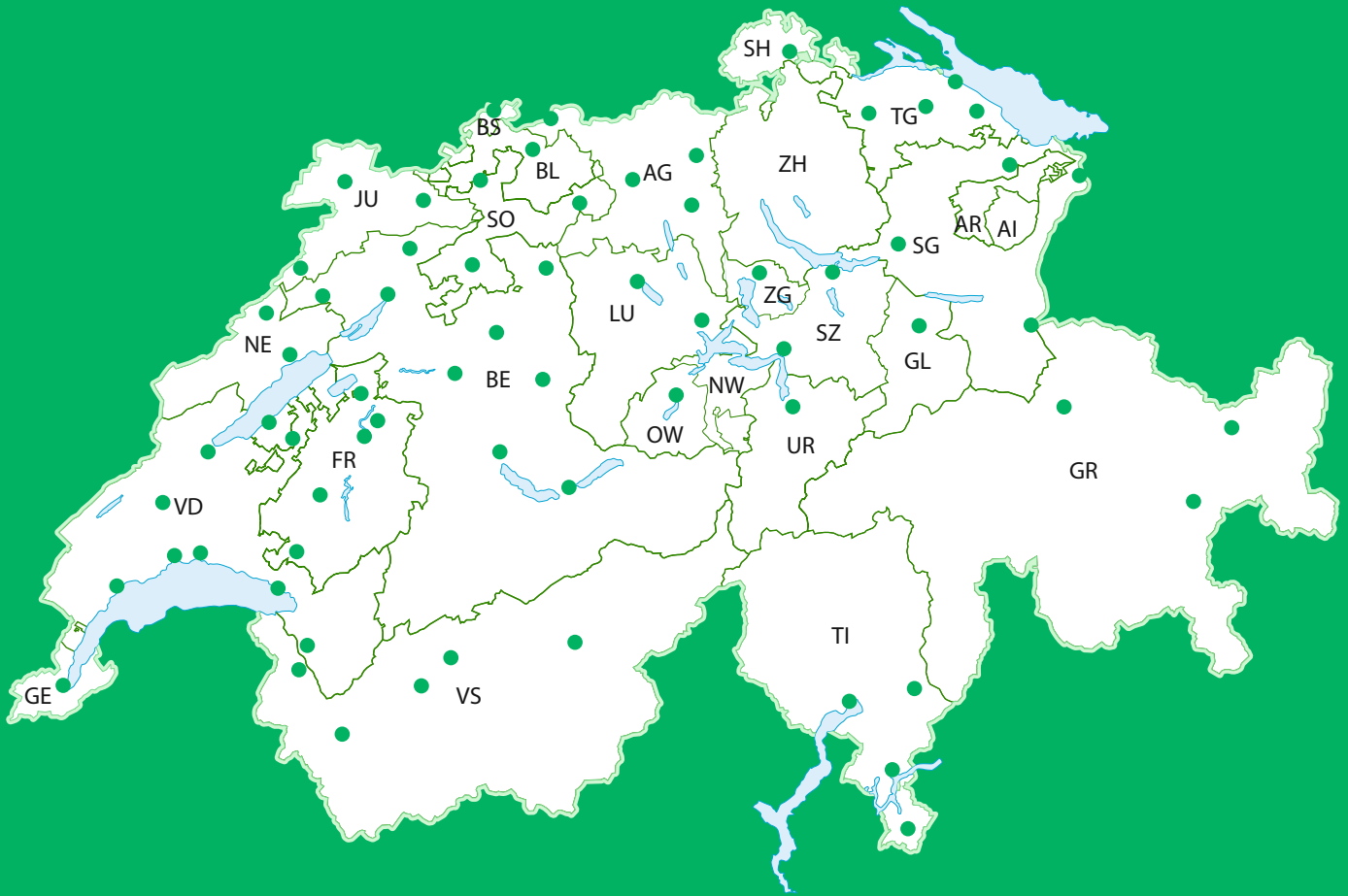
Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Es sind keine wesentlichen Ereignisse bekannt, welche die Jahresrechnung beeinflussen könnten.

Die Jahresrechnung wurde am 4. Mai 2023 vom Zentralvorstand genehmigt.

Die Lungenliga unterstützt schweizweit.

Wir sind bei Ihnen in der Nähe.



Lungenliga Schweiz

Sägestrasse 79

3098 Köniz

Tel. 031 378 20 50

Fax 031 378 20 51

info@lung.ch

www.lungenliga.ch

Spendenkonto

IBAN CH92 0900 0000 3000 0882 0

